

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen**

Band (Jahr): **99 (2005)**

Heft 5

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

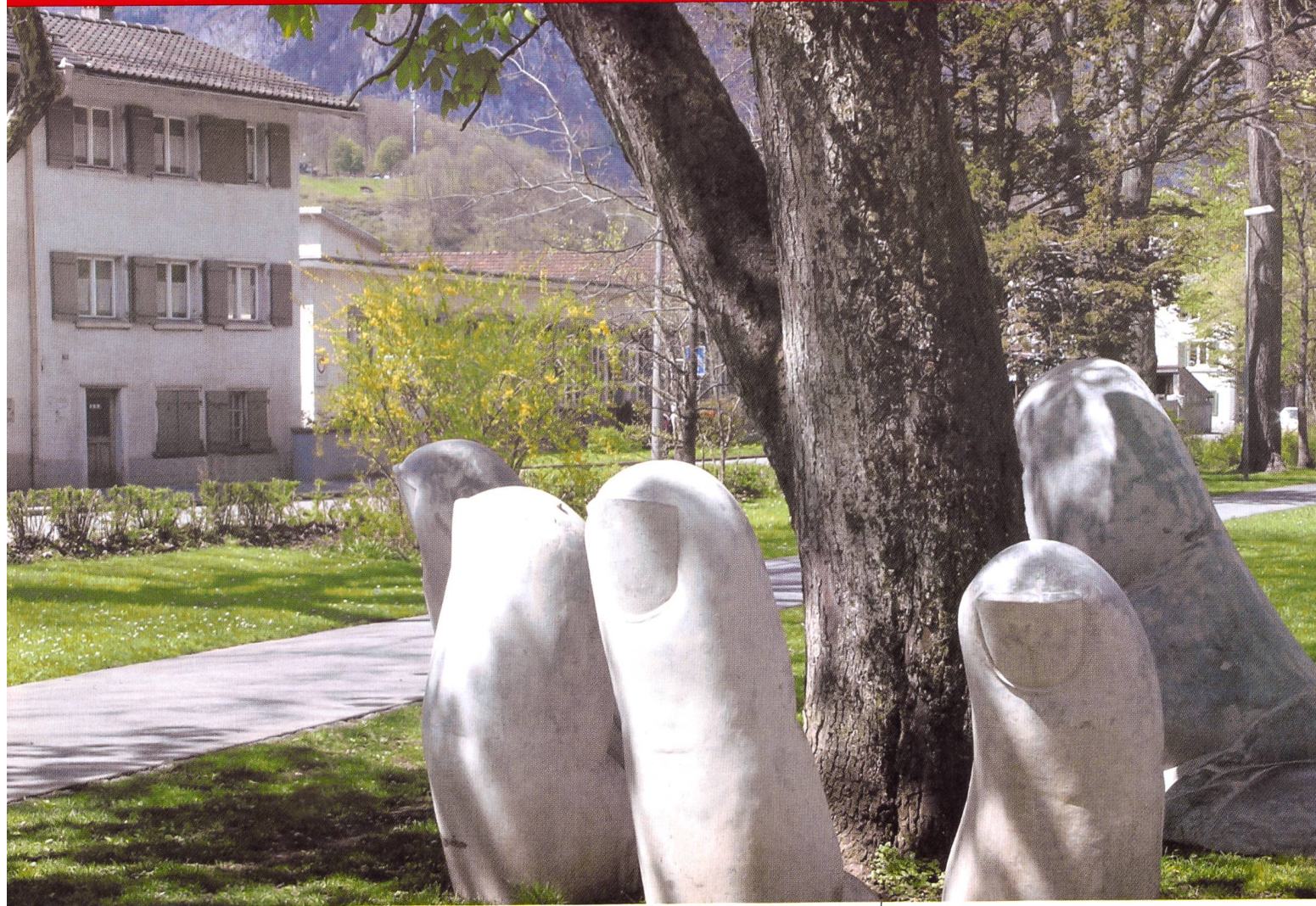


# sonos

Schweiz. Verband für Gehörlosen-  
und Hörgeschädigten-Organisationen

Association Suisse pour organisations  
de sourds et malentendants

Associazione Svizzera per organizzazioni  
a favore delle persone audiolese



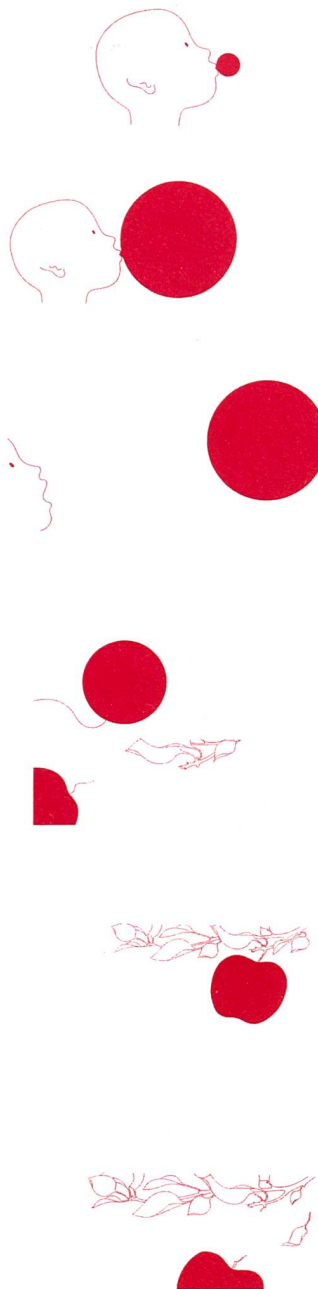
**4 Durchhaltewillen**  
Die Erfolgsgeschichte des gehörlosen  
Juden Eugen Bergman

**8 Versammlung**  
Ausserordentliche Delegierten-  
versammlung von Sonos in Zürich

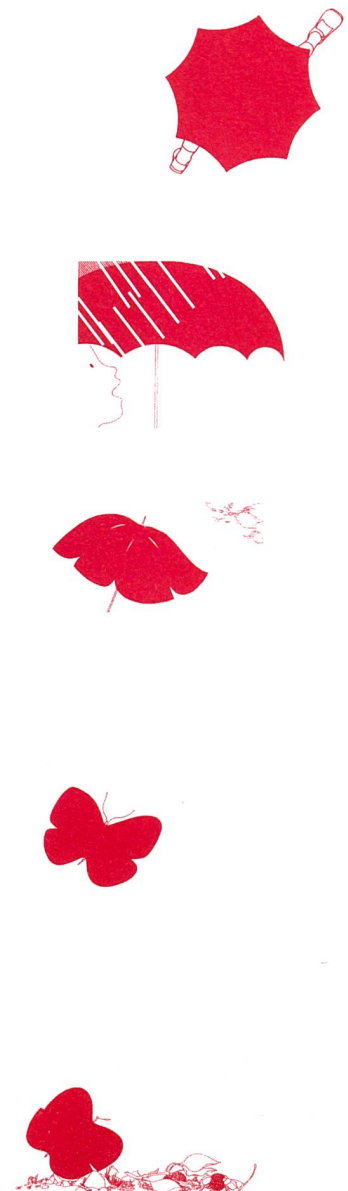
**10 LKH Schweiz News**

**16 Erfahrungsaustausch**  
Forum für Verbandsmanagement  
in Arosa

# 100 Jahre Stiftung Schloss Turbenthal



Hundert Jahre sind vergangen, seit Hermann Herold-Wolff der Schweizerischen Gemeinnützigen Gesellschaft das Schloss Turbenthal geschenkt hat. Das Vorhaben, ein Heim für Schwachbegabte taubstumme Kinder zu gründen, wurde verwirklicht, «Le petite bulle rouge» bekam im Schloss Turbenthal eine Form. Durch langjähriges Engagement von Leitung und Personal nahm der kleine Ballon auch andere Formen an. Den Bedürfnissen der Zöglinge und der Zeit angepasst, veränderte sich die Stiftung Schloss Turbenthal zu einer Institution mit Wohn- und Arbeitsplätzen für gehörlose Menschen. In den hundert Jahren konnten viele Ideen umgesetzt werden, einige warten noch auf die Realisierung. Wie die Geschichte des Ballons, der ein Apfel wurde, erzählt, gab es auch in der Geschichte der Stiftung Schloss Turbenthal Momente, in denen man loslassen musste. Dabei wurde die Hoffnung nie aufgegeben, dass sich aus dem kleinen Ballon eines Tages ein Schmetterling entwickeln werde. Ab und zu war gar ein Schirm nötig, um Regengüsse oder Gegenwinde abzuwehren. In den hundert Jahren standen Menschen im Mittelpunkt aller Bemühungen und dies soll auch in den kommenden Jahren so bleiben. So, wie in der Geschichte der rote Ballon als roter Schirm weiterzieht, möchte die Stiftung Schloss Turbenthal mit wohlbedachten Schritten in die Zukunft gehen. Wir laden Sie herzlich ein, uns auf diesem Weg zu begleiten und freuen uns, mit Ihnen 100 Jahre Stiftung Schloss Turbenthal zu feiern.



**15. Dezember 1904**  
Einzug der Hauseltern

15. Februar 1905  
Eintritt der ersten Zöglinge

28. April 1905  
Eintritt der ersten Lehrperson

**21. Mai 1905**  
Offizielle Eröffnung

**12. Dezember 2004**  
Beginn des Jubiläumsjahres mit den ehemaligen Angestellten

15. Februar 2005  
Feier für alle Bewohnerinnen

28. April 2005  
Feier für das Personal

**21. Mai 2005**  
Offizielle Jubiläumsfeier, 14 Uhr, Ref. Kirche Turbenthal

24./25. September 2005  
Schlossfest, Tag der offenen Tür

11. Dezember 2005  
Weihnachtsmarkt vor dem Schloss  
Abschluss des Jubiläumsjahres mit der Turbenthaler Bevölkerung

Liebe Leserin  
Lieber Leser

Am 25. Februar 2005 fand in Zürich die mit Spannung erwartete ausserordentliche Delegiertenversammlung von Sonos statt. Der Vorstand und die Belegschaft der Geschäftsstelle durften mit Genugtuung feststellen, dass den Mitgliedern ihr Verband nicht gleichgültig ist. Es konnte an diesem historischen Tag mit den unerfreulichen Geschehnissen der Vergangenheit abgeschlossen werden. Die Mitglieder sind den Anträgen des Vorstandes mit grossem Mehr gefolgt.

Seit 25 Jahren organisiert das Institut für Verbandsmanagement der Uni Fribourg (VMI) ein internationales Forum für Führungskräfte von Verbänden. Die Schwerpunkte Marketing und Fusion waren für unseren Verband hochaktuell.

Der zweite Weltkrieg ist auch in den Tageszeitungen ein breit behandeltes Thema. Paul Egger übersetzte dazu einen Artikel von Vickie Walter: «Ich lebte wie im Nebel» berichtet über das Schicksal von Eugen Bergman. Dieser gehörlose polnische Jude überlebte den Holocaust und wurde später Englischprofessor an der Gallaudet Universität.

Auf der Suche nach einem geeigneten Titelbild für die vorliegende Ausgabe, stiess ich im Volksgarten in Glarus auf ein nicht alltägliches Gebilde. Für mich haben die aus dem Boden ragenden Finger einen Bezug zur Gebärdensprache und sagen aus, dass die Gebärdensprache feste Wurzeln im gehörlosen und hörenden Menschen hat. Sind Sie auch dieser Meinung?

Mit herzlichen Grüssen



Ruedi Heer, Redaktor Sonos

## HEILPÄDAGOGISCHES ZENTRUM HOHENRAIN

Wir führen am Samstag, 17. September 2005, von 11.00 bis 17.00 Uhr unseren traditionellen Ehemaligentag durch. Gerne laden wir alle ehemaligen gehörlosen und schwerhörigen Schülerinnen und Schüler dazu ein.

Wer wegen fehlender oder unvollständiger Adresse keine persönliche Einladung erhalten hat, kann für eine Einladung mit Anmeldeformular bei uns anfragen:

Marie-Louise Müller Schmid  
Heilpädagogisches Zentrum  
6276 Hohenrain  
Tel: 041 914 75 53  
Fax: 041 914 75 30  
Mail: marie-louise.mueller@edulu.ch

## Impressum Zeitschrift sonos

Erscheint monatlich

### Herausgeber

Sonos

Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen

Feldeggstrasse 69, 8032 Zürich

Telefon 01 421 40 10

Fax 01 421 40 12

### Redaktion

Ruedi Heer

Redaktion Sonos

Feldeggstrasse 69, 8032 Zürich

Natel 079 376 47 06

Fax 01 421 40 12

E-Mail mandolin@hispeed.ch

### Redaktionelle Mitarbeiter

Paul Egger (gg)

Sandra Rey (Kultur)

### Inserate, Abonnentenverwaltung

Sonos

Feldeggstrasse 69, 8032 Zürich

Telefon 01 421 40 10

Schreibtelefon 01 421 40 11

Fax 01 421 40 12

### Druck und Spedition

Bartel Druck

Bahnhofstrasse 15

8750 Glarus

Sonos verwendet bei Personen zur Vereinfachung abwechslungsweise die weibliche oder männliche Form, angesprochen sind beide Geschlechter.

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion, unter Hinweis auf die Quelle und mit Zustimmung eines Belegexemplars.

Die veröffentlichten Artikel von Gastautoren geben nicht in jedem Fall die Auffassung des Herausgebers wieder.

Offizielles Organ der lautsprachlich kommunizierenden Hörgeschädigten Schweiz (LKH Schweiz)

**Die nächste Ausgabe erscheint  
am 1. Juni 2005**

**Redaktionsschluss:  
15. Mai 2005**